de

Press release | 21.01.2010

Katastrophenhilfe

Nach Haiti fordern Grüne rasche Einrichtung eines europäischen Katastrophenhilfswerks

In Reaktion auf die Katastrophe in Haiti haben heute die Grünen/EFA im Auswärtigen Ausschusses des Europäischen Parlaments die rasche Einrichtung eines europäischen technischen Hilfswerks (Civilian Protection Force) gefordert und einen Initiativbericht des Europäischen Parlaments zu diesem Thema eingefordert. **Daniel Cohn-Bendit**, Ko-Vorsitzender der Fraktion Die Grünen/EFA und **Franziska Brantner**, außenpolitische Sprecherin der Fraktion Die Grünen/EFA erklären dazu:

"Die Katastrophe in Haiti und das Chaos in der Koordinierung von humanitärer Soforthilfe zeigt erneut die Notwendigkeit, dass die EU über einen eigenen Katastrophenschutz auf europäischer Ebene verfügen muss, der in der Lage ist, sofort die Koordination von Hilfen innerhalb der EU wie mit anderen Organisationen zu übernehmen sowie selbst über Personal und technisches Gerät für die Soforthilfe verfügt.

Baroness Ashton sollte daher jetzt die Initiative ergreifen, ein solches technisches Hilfswerk (Civilian Protection Force) ins Leben zu rufen und aufzubauen. Es ist wichtiger, jetzt die Stärkung der Strukturen und Kapazitäten der EU zu fordern als die EU-Außenbeauftragte Ashton zum humanitären Tourismus aufzufordern. Wir werden Baroness Ashton daran messen, ob sie jetzt die Initiative ergreift und Weitsicht beweist oder nur Trostpflaster verteilt."

Recommended

Press release

European Union

EU Ministers’ decision on return hubs & “safe countrie…

08.12.2025

Press release

vitali-adutskevich-unsplash

Russian gas phase-out/RePowerEU: Parliament and Counci…

03.12.2025

Press release

Photo by Julian on Unsplash

Win for consumers with new bank liability, but fight a…

27.11.2025

Press release

alexander-mckinley-unsplash

Sudan: External powers must stop fueling war

27.11.2025

Please share

- E-Mail